EINLADUNG ZUM ONLINE-SEMINAR

Krankenhausfinanzierung 2027

Orientierung zwischen Spargesetz und Klinikreform

Auswirkungen von BStabG, Klinikreform und neuem Vergütungssystem auf Planung, Strategie und Budgetverhandlungen.

Donnerstag, 10. Dezember 2026 **9:00 bis 16:00 Uhr** Webkonferenz

Referenten



Martin Heumann

Geschäftsführer, Krankenhauszweckverband Rheinland e. V., Köln



Dr. Holger Bunzemeier

Geschäftsführender Partner, Roeder & Partner, Senden



Dr. Frank Heimig

Geschäftsführer, Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK GmbH), Siegburg



Johannes Wolff

Abteilungsleiter Krankenhäuser, GKV-Spitzenverband, Berlin

Die Themen

Spargesetz

Der Kostendruck steigt weiter: Was das Spargesetz für Ihr Budget bedeutet

Klinikreform

Welche Leistungen bleiben Ihrem Haus? Und wie sichern Sie Ihren Standort?

Vergütungssystem

Neue Spielregeln für die Erlöse: Wie sich die Finanzierung Ihres Hauses verändert

Budgetverhandlungen

Gut vorbereitet an den Verhandlungstisch, damit 2027 kein Euro verloren geht

Das nehmen Sie mit

- ✓ Aktueller Überblick über finanzierungsrelevante Gesetzesänderungen
- ✓ Einschätzungen von InEK und GKV aus erster Hand
- ✓ Handlungsempfehlungen für die Budgetverhandlungen 2027
- ✓ Strategische Orientierung zur Umsetzung der Klinikreform

Programm (Änderungen vorbehalten)

Moderation: Julia Wagner

Programm auf einen Blick

9:05 h
Martin Heumann
Wirtschaftliche Lage, Gesetzeslage, Budgetverhandlungen

11:00 h
Dr. Holger Bunzemeier
Klinikreform, Vergütungssystem, Strategie

13:45 h
Dr. Frank Heimig
InEK-Update: Kataloge und Vorhaltefinanzierung

15:00 h
Johannes Wolff
Die Sicht des GKV-Spitzenverbandes

9:00 h Begrüßung und Einführung

9:05 h

Wirtschaftliche Lage, Gesetzeslage und Budgetverhandlungen 2027



Martin Heumann

Wie steht es um die wirtschaftliche Stabilität der Krankenhäuser? Und was bedeuten die jüngsten Gesetze für die Budgetverhandlungen 2027?

- Wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser
- KHVVG, KHAG, BStabG und NotG: die Gesetzeslage im Überblick
- Praktische Auswirkungen des BStabG auf die Erlössituation 2027
- Rechnungszuschlag 2027: Was bringen die Nachbesserungen am BStabG?
- Finanzkommission Gesundheit: die geplanten Veränderungen im Überblick
- Landesbasisfallwerte 2027
- Stand der Budgetverhandlungen und Frist für die Abgabe der Forderung
- Verhandlungstatbestände sowie Zu- und Abschlagstatbestände im Überblick
- Pflegebudget: Verhandlung unter neuen Prämissen

10:45 h – 11:00 h Kaffeepause

11:00 h

Klinikreform, Vergütungssystem und Strategie



Dr. Holger Bunzemeier

Wie verändern Leistungsgruppen, Kurzzeit-Fallpauschalen und Vorhaltebudgets das Geschäftsmodell der Krankenhäuser? Und wie sollten sich Kliniken jetzt aufstellen?

- Welche Rolle werden künftig Hybrid-DRGs und Kurzzeit-Fallpauschalen in der Ambulantisierung spielen?
- Wie entwickeln sich DRG-Bewertungen und Hybrid-Erlöse?
- Leistungsgruppen: Stand der Umsetzung
- Mindestvorhaltezahlen: Kommen sie oder kommen sie nicht?
- Onko-Grouper: Mit welchen Auswirkungen ist zu rechnen?
- Vorhaltebudgets: Kommen sie 2028? Und wenn ja, wie?
- NUB-Verfahren: Was ändert sich?
- Sektorenübergreifende Versorgungseinrichtungen: Für wen eignet sich der Umstieg?
- Das erfolgreiche Krankenhaus der Zukunft: strategische Überlegungen

12:45 h – 13:45 h Mittagspause

13:45 h



InEK-Update: Fallpauschalen, Kurzzeit-Fallpauschalen und Vorhaltefinanzierung

Dr. Frank Heimig

Einblicke aus erster Hand: Wie das InEK die Vorgaben von Gesetzgeber und Selbstverwaltung zu Katalogen, Kurzzeit-Fallpauschalen und Vorhaltebudgets umsetzt.

- aG-DRG-Katalog 2027: die Neuerungen
- Kalkulation der Hybrid-DRGs und Kurzzeit-Fallpauschalen
- Vorhaltefinanzierung: Vorgehen bei der Ermittlung der Vorhaltebudgets auf Landes- und Hausebene
- Leistungsgruppen-Grouper: Stand und Weiterentwicklung
- Datenlieferung und Kalkulationsgrundlagen: Was kommt auf die Krankenhäuser zu?
- Weitere Themen, um die sich das InEK aktuell kümmert

14:45 h – 15:00 h Kaffeepause

15:00 h



Spargesetz und Klinikreform: die Sicht des GKV-Spitzenverbandes

Johannes Wolff

Reichen die beschlossenen Maßnahmen aus, um die Beitragssätze stabil zu halten? Und wie bewerten die Krankenkassen die Umsetzung der Klinikreform?

Rahmenbedingungen & Finanzen: Der Drahtseilakt der GKV

- KHVVG, KHAG und BStabG aus Sicht der GKV
- Reicht das BStabG für dauerhaft stabile Beitragssätze?
- Finanz- und Reformkommission: Was muss als Nächstes kommen?

Die Klinikreform in der Praxis: Datengetriebene Planung

- Umsetzung in den Ländern: Leistungsgruppen, Ausnahmen und die neue Rolle der Krankenkassen
- KI-gestützte Krankenhausplanung mit Simulationsmodellen wie KH-MoVeR und Smart-MoVeR
- Sektorenübergreifende Versorgung: Die Weiterentwicklung und praktische Bedeutung von Hybrid-DRGs für die zukünftige Krankenhauslandschaft

Investitionen, Vergütung & Qualität: Nachhaltige Spitzenmedizin

- Transformationsfonds: Welche Vorhaben halten die Krankenkassen für förderwürdig?
- Qualität, Konzentration und Patientennutzen als Treiber finanzierbarer Spitzenmedizin
- Vorhaltefinanzierung und Kurzzeit-Fallpauschalen: Erwartungen an die Umsetzung

ca. 16:00 h Ende der Veranstaltung

Warum teilnehmen?

Die Rahmenbedingungen für Krankenhäuser ändern sich so schnell wie selten zuvor. Unser Online-Seminar ordnet die Entwicklungen in ihrer Gesamtheit ein. Sie erhalten Einschätzungen aus erster Hand von InEK und GKV-Spitzenverband sowie konkrete Hinweise für Planung, Strategie und Budgetverhandlungen.

Jetzt anmelden: Formular ausfüllen und senden an **veranstaltungen@roederpartner.de** Tel. +49 2536 318 4303

Anmeldeformular

Online-Seminar am 10. Dezember 2026, 9:00 bis 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren (jeweils zzgl. 19 % MwSt.)

595,00 €	für die erste Person einer Klinik/Institution
je 495,00 €	für die zweite und dritte Person derselben Klinik/Institution
je 350,00 €	für die vierte und fünfte Person derselben Klinik/Institution
auf Anfrage	Gruppenangebot ab sechs Personen. Sprechen Sie uns gern an.

Beispiel: Melden sich zwei Personen derselben Klinik an, betragen die Gebühren 595,00 € + 495,00 € = 1.090,00 € zzgl. MwSt.

Jede Person, die am Online-Seminar teilnimmt, zählt als Teilnehmerin oder Teilnehmer, unabhängig davon, ob sie einen eigenen Zugang nutzt oder über den Zugang einer anderen Person teilnimmt.

Zahlung und Stornierung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail sowie die Rechnung. Bei Abmeldung bis 2 Werktage vor dem Veranstaltungstermin wird die Teilnahmegebühr erstattet; bei späteren Abmeldungen berechnen wir die volle Gebühr.

Leistungen

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar. Die Präsentationsunterlagen stellen wir den Teilnehmenden nach der Veranstaltung elektronisch zur Verfügung.

Ja, ich möchte an dem oben genannten Online-Seminar verbindlich teilnehmen:

Name _____ Vorname _____

Institution / Funktion _____

Straße, PLZ, Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

Weitere Teilnehmende derselben Institution (Name, Funktion, E-Mail), optional. Ab sechs Personen erstellen wir Ihnen gern ein Gruppenangebot.

Ort, Datum _____ Unterschrift bzw. Name (bei Versand per E-Mail) _____

Mit meiner Unterschrift bzw. der Angabe meines Namens erkenne ich die beigefügten Allgemeinen Teilnahmebedingungen an und bestätige, die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen zu haben.

☐ Ich möchte im Nachgang der Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat erhalten.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung
Roeder & Partner – Ärzte PartG · Am Dorn 10, 48308 Senden · Tel. +49 2536 318 4303
E-Mail: **veranstaltungen@roederpartner.de**

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Seminarveranstaltungen

von Roeder & Partner – Ärzte Berater im Gesundheitswesen PartG

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen von Roeder & Partner – Ärzte Berater im Gesundheitswesen PartG (nachfolgend Roeder & Partner genannt) erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung als verbindlich an. Roeder & Partner kann ohne Angabe von Gründen eine Anmeldung zu einer Veranstaltung zurückweisen.

1. Anmeldung

Der Teilnehmer kann sich per Brief oder E-Mail unter Verwendung des Anmeldeformulars für ein Seminar anmelden. Nach Eingang der Anmeldung prüft Roeder & Partner die Anmeldung. Erst mit Versand der Bestätigungs-Email und der Rechnung an den Teilnehmer kommt der Seminarvertrag zwischen dem Teilnehmer und Roeder & Partner zustande.

2. Teilnahmegebühren

Die Seminargebühr ohne Skonto wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Die Zahlung erfolgt durch Banküberweisung auf das in der Rechnung ausgewiesene Bankkonto. Bei der Zahlung sind der Teilnehmername und die Rechnungsnummer anzugeben. Ist bis 2 Arbeitstage (Montag bis Freitag) vor Veranstaltungsbeginn die Teilnahmegebühr nicht bei Roeder & Partner eingegangen, kann dem Teilnehmer die Teilnahme an der Veranstaltung verwehrt werden.

3. Stornierungen

Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 2 Arbeitstage (Montag bis Freitag) vor der Veranstaltung möglich; sie muss Roeder & Partner in Textform (z. B. per E-Mail) zugehen. Bei Absagen eines Teilnehmers, die später als 2 Arbeitstage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Allerdings kann ein Ersatzteilnehmer in diesem Fall in Textform benannt werden.

4. Absage einer Veranstaltung

Roeder & Partner hat das Recht, aus Gründen höherer Gewalt (z. B. Ausfall der Veranstaltungsplattform oder technische Störungen, die Roeder & Partner nicht zu vertreten hat, Krankheit eines Referenten) Seminare ohne Einhaltung einer Frist abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden dem Teilnehmer erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere der Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen. Roeder & Partner wird die Teilnehmer über Absagen umgehend informieren. Die Angabe von Rufnummern und E-Mail-Adressen ist daher auch für den Teilnehmer von Bedeutung.

5. Programmänderungen

Roeder & Partner behält sich vertretbare Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Roeder & Partner behält sich insbesondere vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und den Ablauf der Veranstaltungen zu ändern oder einzelne Vorträge einer Veranstaltung zu ersetzen, umzugestalten oder entfallen zu lassen, soweit dies keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat.

6. Technische Voraussetzungen

Die Teilnahme erfolgt über eine Online-Plattform. Für die technischen Voraussetzungen auf ihrer Seite (insbesondere eine stabile Internetverbindung, einen geeigneten Browser bzw. die Konferenzsoftware sowie Lautsprecher oder Headset) sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Technische Probleme, die in ihrem Verantwortungsbereich liegen, berechtigen nicht zur Minderung oder Erstattung der Teilnahmegebühr.

7. Zugangsdaten

Die Zugangsdaten zum Online-Seminar sind personengebunden und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Jede Person, die an der Veranstaltung teilnimmt, gilt als Teilnehmer, auch wenn sie über den Zugang einer anderen Person teilnimmt. Nehmen mehr Personen teil als angemeldet, ist Roeder & Partner berechtigt, die Teilnahmegebühr für jede zusätzliche Person nachzuberechnen.

Allgemeine Teilnahmebedingungen (Fortsetzung)

8. Haftung

Generell haftet Roeder & Partner für von ihm zu vertretende Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

9. Urheberrecht

Die Veranstaltungsunterlagen, insbesondere die Folien der Referenten sind urheberrechtlich geschützt. Sie werden Ihnen nur zu Ihrer alleinigen Nutzung überlassen, d. h. die – auch auszugsweise – Vervielfältigung, kostenlose oder entgeltliche Weitergabe an Dritte oder anderweitige Nutzung der Veranstaltungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Roeder & Partner gestattet. Untersagt ist jedwede öffentliche Zugänglichmachung der Veranstaltung selbst und der Veranstaltungsunterlagen, insbesondere im Internet oder in anderen Netzwerken oder durch „Teilen des Bildschirms“ mit anderen Personen, die an der Veranstaltung selbst nicht teilnehmen.

10. Datenschutz

Roeder & Partner verpflichtet sich, die vom Teilnehmer überlassenen Daten vertraulich zu behandeln. Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten werden in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und der Bestandskundenwerbung verwendet. Roeder & Partner ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Veranstaltung mittels Bild und Tonträgern aufzuzeichnen. Weitere Informationen: www.roederpartner.de/j/privacy

11. Zertifikat

Auf Wunsch des Teilnehmers erhält dieser ein Teilnahmezertifikat.

12. Sonstiges

Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, für beide Teile Münster in Westfalen.